

Modulname	Sachverständigenwesen				FWPM
Studiengang	Forstwirtschaft				
Studiensemester	4 und 6 (Sommersemester)				
Modultyp	Wahlpflichtmodul				
Kreditpunkte	3				
Arbeitsaufwand (h)	gesamt	Präsenzzeit	Selbststudium	SWS	davon Halbgruppe
	90	30	60	2	0
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen selbständig ein Sachverständigengutachten zur Überprüfung und Wiederherstellung der Verkehrssicherheit von Bäumen sowie zur Wertermittlung von Schutz- und Gestaltungsgrün unter Anwendung der rechtlichen und methodischen Grundlagen anfertigen können.				
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Grundlagen des Sachverständigenwesens: Rechtsgrundlagen (StPO, ZPO, BGB), Sachverständigenordnung (LWK und IHK), Vertragsrecht, Haftung, Honorar (HOAI, JVEG), Schadensersatzrecht – aktuelle höchstrichterliche Rechtsprechung zur Verkehrssicherungspflicht des Baumeigentümers (auch Waldeigentümers) und zur Schadensbewertung im Rahmen der Baumwertermittlung – Durchführung von Ortsterminen/Verhalten bei Ortsterminen – schriftliche Gutachtenerstellung: Privat- und Gerichtsgutachten, gesetzliche Vorschriften (insb. ZPO), Aufbau und Gliederung, rechtliche, formale und fachlich inhaltliche Ansprüche an das SV-Gutachten – praktische Durchführung von Ortsbesichtigungen im Rahmen eines Gutachtauftrages anhand von ausgewählten Fallbeispielen im urbanen Bereich (Erkennen und bewerten wesentlicher Defektsymptome, Ableitung baumpflegerischer Maßnahmen zum Erhalt bzw. zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit, Notwendigkeit und Aussagekraft verschiedener Diagnoseverfahren zur eingehenden Baumuntersuchung) – Abfassen eines schriftlichen Verkehrssicherungsgutachtens zur Bruch- und Standsicherheit bzw. eines Schadensgutachtens im Rahmen der Baumwertermittlung 				
Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> – Kenntnis und Verstehen der für das öffentliche Bestellsgebiet „Baumpflege, Verkehrssicherheit von Bäumen und Baumwertermittlung“ notwendigen rechtlichen, methodischen und fachlichen Grundlagen (N 1) – Recherche und Bewertung der rechtlichen, methodischen und fachlichen Besonderheiten des jeweiligen Gutachtauftrages (N 3) – Fähigkeit bei Ortsbesichtigungen im Rahmen der Baumkontrolle/Baumuntersuchung klare und nachprüfbar feststellungen zur Verkehrssicherheit von Bäumen zu treffen sowie die zur ihrer Erhaltung bzw. Wiederherstellung notwendigen baumpflegerischen Maßnahmen abzuleiten und nachvollziehbar/nachprüfbar in schriftlicher Form darzustellen (N 4) – Umsetzung und Anwendung der erlernten Grundlagen bei der Erstellung formal korrekter und qualitativ hochwertiger Verkehrssicherheits- und Baumwertermittlungsgutachten auf dem aktuellen Stand der Rechtsprechung sowie von Wissenschaft und Technik (N 5) – Fähigkeit, einen Sachverständigenauftrag in allen seinen Phasen von der Auftragsannahme bis zur Rechnungsstellung systematisch und erfolgreich abzuwickeln (N 5) 				

	<p>– Kompetenz bei Ortsbesichtigungen und Beweisterminen vor Gericht unter Beachtung der vielfältigen fachlichen und rechtlichen Vorgaben sicher und korrekt sowie fachlich überzeugend aufzutreten (N 6)</p>
--	--

Lehr- und Lernformen	Seminaristischer Unterricht, Übungen im Gelände
Empfohlene Literatur	<p>BRELOER, H.: Bäume und Recht. http://www.baeumeundrecht.de/vsp/inhalt.htm</p> <p>FLL (2002): FORSCHUNGSGESELLSCHAFT LANDSCHAFTSENTWICKLUNG LANDSCHAFTSBAU E.V. Richtlinie zur Wertermittlung von Schutz- und Gestaltungsgrün, Baumschulpflanzen und Dauerkulturen, Teil A: Schutz- und Gestaltungsgrün. Bonn</p> <p>FLL (2017): FORSCHUNGSGESELLSCHAFT LANDSCHAFTSENTWICKLUNG LANDSCHAFTSBAU E. V. (FLL, HRSG.) ZTV-Baumpflege (Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für Baumpflege), Bonn</p> <p>FLL (2020): FORSCHUNGSGESELLSCHAFT LANDSCHAFTSENTWICKLUNG LANDSCHAFTSBAU E. V. (FLL, HRSG.) (2020): Baumkontrollrichtlinien für Regelkontrollen zur Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen – Baumkontrollrichtlinien, Bonn</p> <p>FLL (2013): FORSCHUNGSGESELLSCHAFT LANDSCHAFTSENTWICKLUNG LANDSCHAFTSBAU E. V. (FLL, HRSG.) (2013): Baumuntersuchungsrichtlinien – Richtlinien für eingehende Untersuchungen zur Überprüfung der Verkehrssicherheit von Bäumen, Bonn</p> <p>GEBHARDT, H. 2011: Verkehrssicherungspflicht der Waldbesitzer. In: aid-infodienst Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz (Hrsg.), Bonn</p> <p>LONSDALE, D. (ed.) (2013): Ancient and other veteran trees: further guidance on management. The Tree Council, London</p> <p>ROLOFF, A. (Hrsg.) (2019): Baumpflege: baumbiologische Grundlagen und Anwendung; Ulmer Verlag: Stuttgart (Hohenheim).</p> <p>WESSOLLY, L.; ERB, M., 2014: Handbuch der Baumstatik und Baumkontrolle. Patzer Verlag, Berlin</p>
Studien- und Prüfungsleistungen	Anfertigung (70 %) und Präsentation (30 %) eines schriftliches SV-Gutachtens
Voraussetzungen nach Prüfungsordnung	FPM 14 Baumkontrolle und Verkehrssicherungspflicht im Wald. Die Teilnehmerzahl wird auf 20 begrenzt.
Empfohlene Voraussetzungen	
Modulbeauftragte(r)	S. Rust
Dozenten	O. Florin
Sprache	Deutsch